

20. 11. 2021

**Kleine abgefeimte Dialoge (13)**

**Erste Begegnung zwischen Professor und neuer Haushaltshilfe.**

»Welche Schuhgröße haben Sie?«

»Größe 24.«

»Oh, eine würdevolle Zahl! Sie besitzt die Fakultät 4.«

»Was ist denn eine Fakultät?«

»Wenn man sämtliche natürlichen Zahlen von 1 bis 4 miteinander multipliziert, ergibt das 24.

Wie lautet ihre Telefonnummer?«

»576-1455.«

»5761455 sagen Sie? Ist das nicht zauberhaft? Das entspricht der Anzahl sämtlicher Primzahlen zwischen 1 und 100 000 000.«

[ Yoko Ogawa: Das Geheimnis der Eulerschen Formel — Aus dem Japanischen von Sabine Mangold — München: Verlagsbuchhandlung Liebeskind, 2012 — Seite 12-13 ]

∞ ∞ ∞

**Tägliche Versorgung mit lebenserhaltender Wegzehrung — Bücher / Musik / Filme**

**Juan Goytisolo: Identitätszeichen (Frankfurt am Main: Suhrkamp Verlag, 1978).**

**Waco Brothers: Electric Waco Chair (Bloodshot Records, 2000).**

**ONE — Joachim Trier: Louder Than Bombs (Motlys - Memento Films / Nimbus Film / Arte, 2015).**

∞ ∞ ∞

Der Zyniker ist stolz auf seinen Zynismus, obwohl Zynismus, um das zu sein, auf nichts stolz sein kann. Bei aller Schonungslosigkeit, das Selbstwertgefühl ist die Grenze, vor der jeder Zyniker haltmacht: er schont seinen Eigenstolz. Selbst dann, wenn er sich in seinen Zynismus einbezieht, denn das tut er nur, um den Zynismus auf einen Thron über alles andere zu setzen, wobei der gar keinen Thron anerkennt. Zyniker sind auf Unwiderlegbarkeit aus, diese Siegerposition ziehen sie nie in Zweifel. Zynismus hat keine Praxis, dennoch gibt es ihn. Der Zyniker dagegen macht sich durch seinen Unwiderlegbarkeitsstolz unmöglich. Die Sache existiert. Ihr Vertreter, Anwender, Sprecher nur als Mißverständnis.

∞ ∞ ∞

**Die Wissenschaften sind käuflich. Das Foltern und Töten wird also nicht mehr aufhören.**